

Im Rahmen des von der Fritz Thyssen-Stiftung geförderten Projekts „Vanitas. Reflexionen über Vergänglichkeit in den Künsten der Gegenwart“ ist am Institut für Kunstwissenschaft (IKW) der Hochschule für bildende Künste Braunschweig zum 1.7.2019 die folgende Stelle zu besetzen:

**Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (m/w/d)**

-Entgeltgruppe 13 TV-L-

mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit (zzt. 19,9 Wochenstunden) für die Dauer von zwei Jahren. Eine Verlängerung um ein Jahr ist möglich, sofern der Fortsetzungsantrag bewilligt wird. Dienort ist Braunschweig.

Die Hochschule für Bildende Künste Braunschweig/University of Art ist eine international orientierte, künstlerisch-wissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht. Mit etwa 1.000 Studierenden in den Studienbereichen Freie Kunst, KUNST.Lehramt, Darstellendes Spiel, Design, Visuelle Kommunikation, Kunstwissenschaft und Medienwissenschaften gehört die HBK zu den großen Kunsthochschulen in Deutschland.

Der Tätigkeitsbereich der zu besetzenden Qualifikationsstelle umfasst die Unterstützung des von Prof. Dr. von Flemming und Prof. Dr. Claudia Benthien (Universität Hamburg) geleiteten Projekts und die Anfertigung einer thematisch im Forschungsprojekt angesiedelten Promotion. Auf Wunsch können auch Lehrveranstaltungen angeboten werden. Die Qualifizierung erfolgt in enger Kooperation mit Prof. Dr. Victoria von Flemming).

Einstellungsvoraussetzungen:

- Hochschulabschluss im Fach Kunstwissenschaft/Kunstgeschichte (Magister/Master) mit überdurchschnittlichem Erfolg. (Der Hochschulabschluss sollte nicht länger als fünf Jahre zurückliegen)
- Ein Vorhaben zur wissenschaftlichen Weiterqualifizierung im o.g. Thema
- Teamfähigkeit
- Organisiertes und klar strukturiertes Arbeiten

Die Hochschule für Bildende Künste Braunschweig fördert Frauen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten und tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis ist beizufügen.

Informationen finden sich unter: „[www.hbk-bs.de/aktuell/details/23792](http://www.hbk-bs.de/aktuell/details/23792)“ sowie in dem als Band 28 der Zeitschrift Paragrana 2018 erschienenen, von V.v.Flemming und C.Benthien herausgegebenen Heftes zu dieser Thematik).

Weitergehende Fragen zu dieser Stelle beantwortet Ihnen Frau Prof. Dr. Victoria von Flemming per E-Mail an: [v.von-Flemming@hbk-bs.de](mailto:v.von-Flemming@hbk-bs.de).

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen und dem Exposé des Promotionsvorhabens sowie einer aussagekräftigen Publikation (Aufsatz und/oder MA-Arbeit) reichen Sie bitte ausschließlich in digitaler Form (in einer zusammenhängenden Datei im pdf-Format, höchstens 10MB), bis zum **14. Juni 2019** per Mail an: **Bewerbung@hbk-bs.de**. Im Betreff geben Sie

bitte „Stellenausschreibung Vanitas“ an. Bitte beachten Sie, dass Bewerbungen in anderen Dateiformaten oder Links zu weiteren Unterlagen nicht berücksichtigt werden. Bewerbungskosten können nicht erstattet werden.

Zum Zwecke der Personalauswahl werden auf der Grundlage von § 88 NBG (Beamt\*innen) bzw. auf der Grundlage von § 12 NDSG i.V.m. § 88 NBG (nicht beamtete Beschäftigte) personenbezogene Daten verarbeitet. Im Falle der Nichtauswahl werden die Bewerbungsunterlagen und sämtliche personenbezogenen Daten sechs Monate nach rechtskräftigem Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet bzw. gelöscht. Detaillierte Hinweise zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren finden Sie hier:  
[www.hbk-bs.de/aktuell/stellenausschreibungen](http://www.hbk-bs.de/aktuell/stellenausschreibungen)